

WENIGER REDEN.MEHR MACHEN

Als SPD im Bezirk sehen wir unsere Aufgaben besonders in folgenden Bereichen:

Wohnen: Wir brauchen bezahlbaren Wohnraum für alle, sowohl für Familien, für Alleinstehende und für Senioren. Gerade für ältere und gesundheitlich gehandicapte Mitbürger werden barrierefreie und altersgerechte Wohnungen gebraucht. Dazu brauchen wir einen höheren Anteil an öffentlich geförderten Wohnungen.

Eine **Wohnungstauschbörse** soll denen helfen, die sich kleiner stellen wollen oder eine neue Umgebung mit leicht erreichbaren Einkaufmöglichkeiten suchen. Sie hilft aber auch denen, die für ihre Familienplanung eine größere Wohnung suchen.

Bildung: Für die SPD im Bezirk Borbeck hat die Bildung unserer Kinder und Jugendlichen Priorität. Zu einer guten Bildung mit gleichen Bildungschancen gehören moderne und technisch gut ausgestattete Schulen. Im Großraum Borbeck benötigen wir zwei weitere Grundschulen. Wir wollen weiterhin die Sanierung und technische Ausstattung von Schulen vorantreiben und das Angebot eines modernen Offenen Ganztags muss Normalität werden.

Kitas müssen mittelfristig landesweit kostenlos werden. Das Angebot an wohnungsnahen Kita - und Tagespflegeplätzen muss weiter ausgebaut werden. Bildung darf nicht am Geldbeutel scheitern. Damit geht für uns auch gleichzeitig die Unterstützung der städtischen und ehrenamtlichen Jugendarbeit einher. Ohne die vielen engagierten Vereine und Initiativen hier vor Ort, könnte vieles nicht mehr gestemmt werden.

Wohlfahrtspflege: Wir unterstützen und fördern karitative Einrichtungen, wie z. B. die AWO, die Kindern und Jugendlichen einen sicheren Hort und älteren Menschen wertvolle Unterstützung bieten.

Sauberkeit, Ordnung, Sicherheit: Die Menschen haben ein Recht auf ein sicheres und sauberes Wohnumfeld. Wir wollen, dass unsere Wohnquartiere und Grünanlagen sauber und sicher sind. Dazu unterstützen wir neben einer stärkeren Präsenz des Kommunalen Ordnungsdienstes auch die Ausweitung der Doppelstreifen von Polizei und Ordnungsamt in unserem Bezirk.

Wir setzen uns für den Einsatz von Mülldetektiven in den Stadtteilen ein. Für unsere Grünanlagen wollen wir einen verstärkten Einsatz von Parkwächtern. Auch zukünftig wollen wir die Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen ausbauen, die sich stark in ihrem Stadtteil und für ihr Wohnumfeld einsetzten.

Medizinische Versorgung: Wir setzen uns entschieden für die Sicherung der ambulanten und stationären medizinischen Versorgung im Bezirk Borbeck und im Essener Norden ein. Eine gute medizinische Versorgung mit schneller Erreichbarkeit trägt wesentlich zur Lebensqualität der Menschen bei.

Verbände & Vereine: Die gemeinschaftsfördernde Arbeit in den Vereinen und Sporteinrichtungen unserer Stadtteile kann gesamtgesellschaftlich nicht hoch genug bewertet werden. Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fördern jugendliches Miteinander und die Integration von Menschen, die eine neue Heimat in unserer Region suchen. Deshalb verdienen sie unsere Anerkennung und Unterstützung. Wir wollen allen Kindern die Möglichkeit bieten, im ersten Grundschuljahr kostenfrei in einem Verein ihrer Wahl mitmachen zu dürfen.

Einkaufsmöglichkeiten: Alle Stadtteile müssen gleichermaßen kurze Wege zum Einkaufen bieten. Auch ein Einkaufsservice könnte die Versorgung der Menschen vor Ort sicherstellen. Das bedeutet auch gleichwohl, Leerstand zu bekämpfen und Gewerbeflächen attraktiver zu gestalten.

Naherholung und Umweltschutz: Unsere grünen Flächen müssen erhalten bleiben. Der Borbecker Schlosspark, die zusammenhängenden Grünflächen, die Siepentäler und die Landschaftschutzgebiete werden weit über Borbeck hinaus gerne als beliebte Erholungsbereiche genutzt. Alt und jung schätzen die Möglichkeiten der wohnungsnahen Erholung, die der Gesunderhaltung und der Nahversorgung mit regionalen Produkten dienen. Für den notwendigen Bau bezahlbarer Wohnungen müssen bereits versiegelte Flächen herangezogen werden.

Wir begrüßen auch den ökologischen Umbau der Emscher und ihrer Seitenbäche. Hier bieten sich Chancen für vielfältige Nutzungsmöglichkeiten für die entstehenden Bereiche.

Eine Verbrennung von Klärschlamm und anderer Abfälle aus der Ölaufbereitung im Econova-Gebiet lehnen wir ab.

Verkehr: Umweltschonende Mobilität ist das Gebot der Stunde. Als SPD machen wir uns stark für den Ausbau sicherer und gut ausgeleuchteter Fuß- & Radwege und einen besseren öffentlichen Nahverkehr. Vor allem ältere Menschen müssen ihre Ziele sicher und in angemessener Zeit erreichen können. Planungen dafür dürfen nicht an den Bezirks- oder Stadtgrenzen aufhören. Bausteine dafür sind für uns der Ausbau und den Erhalt der Straßenbahnlinien 103, 104 und 105, die Erneuerung des Busbahnhofs Borbeck und die Einrichtung von Mobilitätspunkten (Carsharing, Leihrad-Stationen). Im Umfeld der Bahnhöfe im Bezirk Borbeck müssen weitere P&R-Plätze entstehen, um den Umstieg auf den ÖPNV zu erleichtern.

WENIGER REDEN.MEHR MACHEN

Am 13.September 2020 kandidieren

für den Rat der Stadt Essen

Wahlkreis Schönebeck, Bedingrade

Christian Müller

E-Mail: christian.mueller@spd-essen.de

Wahlkreis Bochold

Thomas Rotter

E-Mail: thomas.rotter@spd-essen.de

Wahlkreis Borbeck, Gerschede

Romina Eggert

E-Mail: romina.eggert@spd-essen.de

Wahlkreis Frintrop, Bedingrade

Dirk Busch

E-Mail: dirk.busch@spd-essen.de

Rat: Wahlkreis Dellwig, Gerschede

Thomas Osterholt

E-Mail: thomas.osterholt@spd-essen.de

Rat: Wahlkreis Bergeborbeck, Dellwig

Peter Lübben

E-Mail: peter.luebben@spd-essen.de

für die Bezirksvertretung IV - Borbeck

Schönebeck/Bedingrade

Gretel Kovac

E-Mail: gretel.kovac@spd-essen.de

Bochold

Kevin Kerber

E-Mail: kevin.kerber@spd-essen.de

Borbeck

Erika Küpper

E-Mail: erika.kuepper@spd-essen.de

Frintrop:

Dirk Busch

E-Mail: dirk.busch@spd-essen.de

Dellwig

Ulrich Schulte-Wieschen

E-Mail: ulrich.schulte-wieschen@spd-

essen.de

Bergeborbeck

Emanuel Gabriel

E-Mail: emanuel.gabriel@spd-essen.de

Gerschede

Hans-Werner Nitz

E-Mail: hans-werner.nitz@spd-essen.de

Für ein lebens- und liebenswertes Miteinander in unseren Stadtteilen Schenken Sie uns Ihr Vertrauen und Ihre Stimme am 13. September



Borbeck Ein Stadtbezirk mit Zukunft



SPD in Borbeck – Menschen im Mittelpunkt

Über 80.000 Menschen leben im Großraum Borbeck mit seinen Stadtteilen Bedingrade, Bergeborbeck, Bochold, Borbeck, Dellwig, Frintrop, Gerschede und Schönebeck . Für die SPD stehen diese Menschen im Mittelpunkt ihres Handelns.

Gemeinsam wohnen wir mit Ihnen als Nachbarn in unseren Stadtteilen. Wir leben, wie die meisten "Borbecker", gerne in unserem Bezirk. Aber wir erkennen auch Veränderungen und sehen Risiken und Chancen für die Zukunft.

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir diese Zukunft gestalten. Der Großraum Borbeck ist ein Ort fürs ganze Leben – für Jung und Alt, Familien oder Alleinstehende. Deshalb ist es unser Anspruch, das Leben für Alle ein bisschen leichter und besser zu machen und dabei Antworten auf Fragen (der Zeit) zu geben.